

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1982

Ausgegeben am 25. Juni 1982

118. Stück

- 280.** Verordnung: Durchführung des Kreditwesengesetzes (3. KWG-DVO)
- 281.** Verordnung: Führung von Deckungsstockverzeichnissen und Vorlage von Vermögensnachweisen für Versicherungen nach dem Kapitalversicherungs-Förderungsgesetz
- 282.** Verordnung: Änderung der Verordnung über die Vorlage von Vermögensnachweisen durch Unternehmen der Vertragsversicherung
- 283.** Verordnung: Änderung der Verordnung über die Stellung einer Kautions durch Unternehmen der Vertragsversicherung
- 284.** Verordnung: Vorzeitige Inkraftsetzung von in der Liste XXXII-Österreich zum Genfer Protokoll (1979) zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen enthaltenen Vertragszollsätzen

**280. Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 1. Juni 1982 zur Durchführung des Kreditwesengesetzes (3. KWG-DVO)**

Auf Grund des § 12 Abs. 6 des Kreditwesengesetzes, BGBl. Nr. 63/1979, wird nach Anhörung der Oesterreichischen Nationalbank verordnet:

§ 1. Die im § 12 Abs. 5 Kreditwesengesetz genannten Verpflichtungen werden ergänzt um

1. Verpflichtungen gegen Kreditunternehmungen, soweit ihnen Darlehen nach dem Bundesgesetz vom 31. März 1982, BGBl. Nr. 164, zur Förderung der Erhaltung und Verbesserung von Wohnhäusern sowie der Stadterneuerung gegenüberstehen, und

2. Verpflichtungen von Kreditunternehmungen, die keine Konzession für das Spareinlagengeschäft haben und die auf Grund ihrer Satzung ausschließlich oder überwiegend mittel- oder langfristige Darlehen oder Kredite nachweislich für Investitionszwecke unmittelbar oder mittelbar über andere Kreditunternehmungen gewähren, aus der Ausgabe von Teilschuldverschreibungen, soweit diesen solche Darlehen oder Kredite gegenüberstehen.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit 1. Juni 1982 in Kraft.

Salcher

**281. Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 7. Juni 1982 über die Führung von Deckungsstockverzeichnissen und die Vorlage von Vermögensnachweisen für Versicherungen nach dem Kapitalversicherungs-Förderungsgesetz**

Auf Grund der §§ 77 Abs. 6 und 78 Abs. 9 des Bundesgesetzes über den Betrieb und die Beaufsich-

tigung der Vertragsversicherung, BGBl. Nr. 569/1978, in Verbindung mit § 1 Abs. 4 des Bundesgesetzes über die Förderung von Kapitalversicherungen, BGBl. Nr. 163/1982, wird verordnet:

§ 1. (1) Das Verzeichnis der Vermögenswerte, die dem Deckungsstock nach § 4 Abs. 2 des Kapitalversicherungs-Förderungsgesetzes, BGBl. Nr. 163/1982, gewidmet werden, ist anhand der in der Anlage zur Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Führung von Deckungsstockverzeichnissen durch Unternehmen der Vertragsversicherung, BGBl. Nr. 653/1978, enthaltenen Formblätter zu erstellen. Auf den Formblättern ist zu vermerken, daß es sich um einen Deckungsstock nach § 4 Abs. 2 des Kapitalversicherungs-Förderungsgesetzes handelt.

(2) Die im § 4 Abs. 3 erster Satz des Kapitalversicherungs-Förderungsgesetzes angeführten Wertpapiere sind im Sinn des § 1 Abs. 3 der Verordnung über die Führung von Deckungsstockverzeichnissen durch Unternehmen der Vertragsversicherung als Werte zu behandeln, deren Deckungsstockwidmung die Versicherungsaufsichtsbehörde gemäß § 77 Abs. 4 VAG gestattet hat.

(3) Im übrigen gelten die Bestimmungen der Verordnung über die Führung von Deckungsstockverzeichnissen durch Unternehmen der Vertragsversicherung sinngemäß.

§ 2. Die im § 1 der Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Vorlage von Vermögensnachweisen durch Unternehmen der Vertragsversicherung, BGBl. Nr. 654/1978, vorgeschriebenen Meldungen sind für Versicherungen, die unter das Kapitalversicherungs-Förderungsgesetz fallen, gesondert zu erstatten. Im übrigen gelten die Bestimmungen dieser Verordnung sinngemäß.

§ 3. (1) Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 1982 in Kraft.

(2) In das Deckungsstockverzeichnis sind auch Vermögenswerte aufzunehmen, die dem Deckungsstock nach § 4 Abs. 2 des Kapitalversicherungs-Förderungsgesetzes vor dem 1. Juli 1982 gewidmet worden sind.

(3) Die Meldung nach § 1 Abs. 2 der Verordnung über die Vorlage von Vermögensnachweisen durch Unternehmen der Vertragsversicherung ist erstmals zum 30. Juni 1982 vorzulegen.

Salcher

**282. Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 7. Juni 1982, mit der die Verordnung über die Vorlage von Vermögensnachweisen durch Unternehmen der Vertragsversicherung geändert wird**

Auf Grund der §§ 77 Abs. 6 und 78 Abs. 9 des Bundesgesetzes über den Betrieb und die Beaufsichtigung der Vertragsversicherung, BGBl. Nr. 569/1978, wird verordnet:

**Artikel I**

Die Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. Dezember 1978, BGBl. Nr. 654, über die Vorlage von Vermögensnachweisen durch Unternehmen der Vertragsversicherung wird wie folgt geändert:

Im § 1 Abs. 2 haben die Worte „Schätzungen des Deckungsbedarfes und der technischen Verbindlichkeiten zum Ende des betreffenden Monats und“ zu entfallen.

**Artikel II**

Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 1982 in Kraft. Sie ist erstmals auf die Meldungen zum 30. Juni 1982 anzuwenden.

Salcher

**283. Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 7. Juni 1982, mit der die Verordnung über die Stellung einer Kautions durch Unternehmen der Vertragsversicherung geändert wird**

Auf Grund des § 14 Abs. 1 bis 3 des Bundesgesetzes über den Betrieb und die Beaufsichtigung der Vertragsversicherung, BGBl. Nr. 569/1978, wird verordnet:

**Artikel I**

Die Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. Dezember 1978, BGBl. Nr. 652, über die Stellung einer Kautions durch Unternehmen der Vertragsversicherung wird wie folgt geändert:

Der § 1 Abs. 2 hat zu lauten:

„(2) Die Kautions hat zu betragen

1. für den Betrieb der Lebensversicherung 16 000 000 S,
2. für den Betrieb der Krankenversicherung 4 000 000 S,
3. für den Betrieb der Kreditversicherung 8 000 000 S,
4. für den Betrieb sonstiger Versicherungszweige (Versicherungsarten insgesamt) 12 000 000 S.“

**Artikel II**

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 1982 in Kraft.

(2) Zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung bestehende Kautions, die nicht die im Art. I angeführten Beträge erreichen, sind innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten dieser Verordnung auf diese Beträge zu erhöhen.

Salcher

**284. Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 14. Juni 1982 über die vorzeitige Inkraftsetzung von in der Liste XXXII-Österreich zum Genfer Protokoll (1979) zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen enthaltenen Vertragszollsätzen**

Auf Grund des § 3 Abs. 2 des GATT-Durchführungsgesetzes 1980, BGBl. Nr. 144, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie verordnet:

§ 1. Bei den in der Anlage angeführten Tarifpositionen der Liste XXXII-Österreich, BGBl. Nr. 16/1980, werden die vorgesehenen Vertragszollsätze mit 1. Juli 1982 zur Gänze in Kraft gesetzt. %

§ 2. Die Warenbezeichnungen, die für die Tarifpositionen der Anlage maßgebend sind, ergeben sich aus den in der Liste XXXII-Österreich enthaltenen Warenbezeichnungen der entsprechenden Tarifpositionen.

Salcher

**Anlage**

| Tarifnummer | GATT-Vertragszollsatz<br>in % des Wertes<br>bzw. in Schilling<br>für 100 kg |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| 25.06       | 3%                                                                          |
| 27.10 E     | S 5,—                                                                       |
| F           | S 17,—                                                                      |
| H           | 6%                                                                          |
| 27.11 B 2   | 4%                                                                          |

| Tarifnummer | GATT-Vertragszollsatz<br>in % des Wertes<br>bzw. in Schilling<br>für 100 kg | Tarifnummer   | GATT-Vertragszollsatz<br>in % des Wertes<br>bzw. in Schilling<br>für 100 kg |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| 27.12 B 2   | 6%                                                                          | 69.11 B       | 11%                                                                         |
| 27.13 B     | S 19,60                                                                     | aus B         | S 294,—                                                                     |
| 27.14 B     | 3%                                                                          | 69.14 B       | 10%                                                                         |
| 28.13 A     | 8%                                                                          | 70.05 A 2     | 8%                                                                          |
| 28.40 B 2   | 10%                                                                         | 70.11         | 6%                                                                          |
| 29.01 C     | 6%                                                                          | 73.18 C 1 a   | S 52,50                                                                     |
| 29.03 A     | 6%                                                                          | C 1 b         | S 70,—                                                                      |
| 29.25 D     | 6%                                                                          | 73.37 C       | 10%                                                                         |
| 29.26 A     | 6%                                                                          | 76.15         | 11%                                                                         |
| 29.36 B     | 6%                                                                          | 76.16 A 1     | 8%                                                                          |
| 41.02 C 1   | 6%                                                                          | 84.11 A       | 7%                                                                          |
| 41.05 B     | 4%                                                                          | 84.15 A 1     | 5%                                                                          |
| 44.02       | 7%                                                                          | B             | 7%                                                                          |
| 44.09 A     | 4%                                                                          | 84.20 A 1     | 7%                                                                          |
| 44.11 B     | 15%                                                                         | 84.40 C 2 a   | 8%                                                                          |
| 44.28 C 2   | 6%                                                                          | 84.54 D       | 6%                                                                          |
| 48.21 D     | 14%                                                                         | 85.02 A       | 6%                                                                          |
| 55.09 B 1   | 23%                                                                         | 85.12 A       | 12%                                                                         |
| B 2         | 23%                                                                         | C 2           | 9%                                                                          |
| B 3         | 23%                                                                         | 85.20 A 1     | S 980,—                                                                     |
| 58.02 B 1   | 25%                                                                         | B 1           | S 700,—                                                                     |
| 64.05 B     | 7%                                                                          | B 3           | S 700,—                                                                     |
| B 1         | S 245,—                                                                     | D 2           | 7%                                                                          |
| B 2         | S 147,—                                                                     | 91.04 A 2 a   | 4%                                                                          |
| 68.09       | 5%                                                                          | 94.01 A 1 b 2 | 28%                                                                         |
| 69.08 D     | 6%                                                                          | 96.01 D       | 13%                                                                         |
| D 2 a 1     | S 17,10                                                                     |               |                                                                             |
| D 2 b 1     | S 51,40                                                                     |               |                                                                             |



# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Der **Bezugspreis** des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich beträgt vorbehaltlich allfälliger Preiserhöhungen infolge unvorhergesehener Steigerung der Herstellungskosten bis zu einem Jahresumfang von 2000 Seiten S 600,— inklusive 8% Umsatzsteuer für Inlands- und S 700,— für Auslandsabonnements. Für den Fall, daß dieser Umfang überschritten wird, bleibt für den Mehrumfang eine entsprechende Neuberechnung vorbehalten. Der Bezugspreis kann auch in zwei gleichen Teilbeträgen zum 1. Jänner und 1. Juli entrichtet werden.

Einzelne Stücke des Bundesgesetzblattes sind erhältlich gegen Entrichtung des Verkaufspreises von S 1,20 inklusive 8% Umsatzsteuer für das Blatt = 2 Seiten, jedoch mindestens S 7,— inklusive 8% Umsatzsteuer für das Stück, im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 72 61 51—58/295 oder 327 Durchwahl, sowie bei der Manz'schen Verlags- und Universitätsbuchhandlung, 1010 Wien, Kohlmarkt 16, Tel. 63 17 85.

**Bezugsanmeldungen** werden von der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 72 61 51—58/294 Durchwahl, entgegengenommen.

Als Bezugsanmeldung gilt auch die Überweisung des Bezugspreises oder seines ersten Teilbetrages auf das Postscheckkonto Wien Nr. 7272.800. Die Bezugsanmeldung gilt bis zu einem allfälligen schriftlichen Widerruf. Der Widerruf ist nur mit Wirkung für das Ende des Kalenderjahres möglich. Er muß, um wirksam zu sein, spätestens am 15. Dezember bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, einlangen.

Die **Zustellung** des Bundesgesetzblattes erfolgt erst nach Entrichtung des Bezugspreises. Die Bezieher werden, um keine Verzögerung in der Zustellung eintreten zu lassen, eingeladen, den Bezugspreis umgehend zu überweisen.

Ersätze für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Bundesgesetzblattes sind binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 72 61 51—58/294 Durchwahl, anzufordern. Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Bundesgesetzblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verkaufspreises abgegeben.